



Tief "Bernd": Einreichung AXA Hilfsfonds-Anträge bis zum 31.01.2022

Sehr geehrte Vertriebspartnerinnen und Vertriebspartner,

die Hochwasserkatastrophe „Bernd“ hat im Juli viele Ihrer Kunden und Kundinnen schwer getroffen. Um Betroffenen ohne Elementardeckung mit einer „Starthilfe“ beiseitezustehen und damit möglichst vielen Kunden zu helfen, hat AXA Deutschland einen Hilfsfonds für stark betroffene Flutopfer eingerichtet.

Zusammen konnten wir bis jetzt 223 Haushalten eine finanzielle Starthilfe anbieten und die höchste Hilfsfonds-Zahlung unter allen Versicherern in Deutschland tätigen. An dieser Stelle wollen wir allen Vertriebspartnerinnen und Vertriebspartnern, die sich hier engagiert haben, für ihre Unterstützung in diesem Prozess danken.

Heute ziehen wir ein Resümee: Mehr als dreiviertel von den rund 260 eingegangenen Anträgen betreffen Familien mit Kindern oder Menschen im Ruhestand.

Der Großteil der Anträge ging kurz nach der Katastrophe im Sommer ein und unser derzeitiger Status quo zeigt einen Rücklauf von Antragseingängen von den zu Beginn durchschnittlich 40 Anträgen pro Woche auf fünf. Darüber hinaus wächst aufgrund des staatlichen 30 Mrd. Euro Fonds die Anzahl an zurückgezogenen Anträgen. Um auch möglichen Nachzüglern die Möglichkeit zu geben, einen Hilfsfonds-Antrag einzureichen, haben wir uns entschlossen, noch bis 31. Januar 2022 weitere Anträge anzunehmen. Sie können diese über den Ihnen bekannten Weg einreichen. Die weitere zügige Bearbeitung durch die Taskforce ist auch nach Antragsschluss sichergestellt. Alle Informationen zum Hilfsfonds finden Sie weiterhin [hier](#).

Wir danken Ihnen weiterhin für Ihre Unterstützung.

Freundlich grüßt Sie

Ihr Maklervertrieb